

# KLANG OHNE GRENZEN

## Vermittlungsprogramm zum Thema Gehörlosigkeit für alle Schulstufen

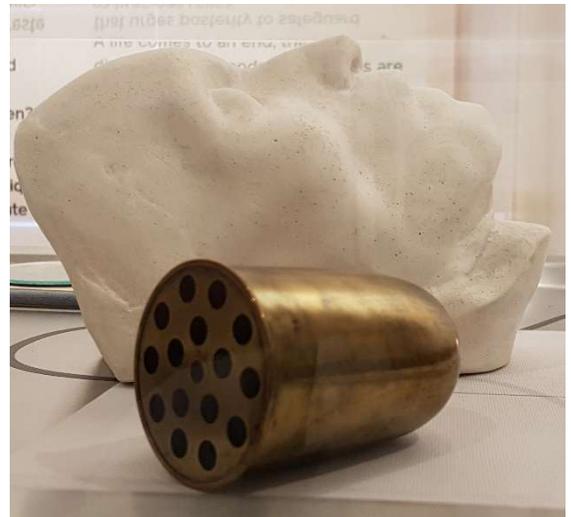
Ausgehend von der individuellen Erfahrungswelt der Schüler und Schülerinnen wird dialogorientiert und partizipativ der Frage nachgegangen, was es bedeutet taub zu sein. Beethoven selbst, der in den Jahren 1821 bis 1823 die Sommermonate im heutigen Beethovenhaus Baden verbracht hat, war zu dieser Zeit bereits vollständig ertaubt und konnte nur mit Konversationsheften mit seinen Gesprächspartnern kommunizieren. Und trotzdem komponierte er in diesen Jahren noch bedeutende Musikstücke, darunter die 9. Symphonie.

### Inhalte:

- die fünf Sinne
- das Hören im Besonderen
- verschiedene Formen der Kommunikation
- Beethoven als tauber Komponist
- die Gebärdensprache
- Barrierefreiheit und Inklusion

### Lehrplanbezug:

- Erweiterung der Sozialkompetenzen
- Fächerübergreifende Kontextualisierung
- Hören und Erfassen
- Wahrnehmung und Ausdruck



### Ziel:

Das Bewusstsein für den richtigen Umgang mit gehörlosen Mitmenschen und das Thema Inklusion soll gestärkt werden.

**Eintritt & Führung:** € 3,- pro Schüler\*in, Begleitperson frei

**Alter:** 6 - 19 Jahre

**Dauer:** ca. 90 bis 120 Minuten

**Weitere Infos und Buchung:** [willkommen@beethovenhaus-baden.at](mailto:willkommen@beethovenhaus-baden.at)

**Beethovenhaus Baden, Rathausgasse 10, 2500 Baden**

Tel.02252-86800-630

[www.beethovenhaus-baden.at](http://www.beethovenhaus-baden.at)